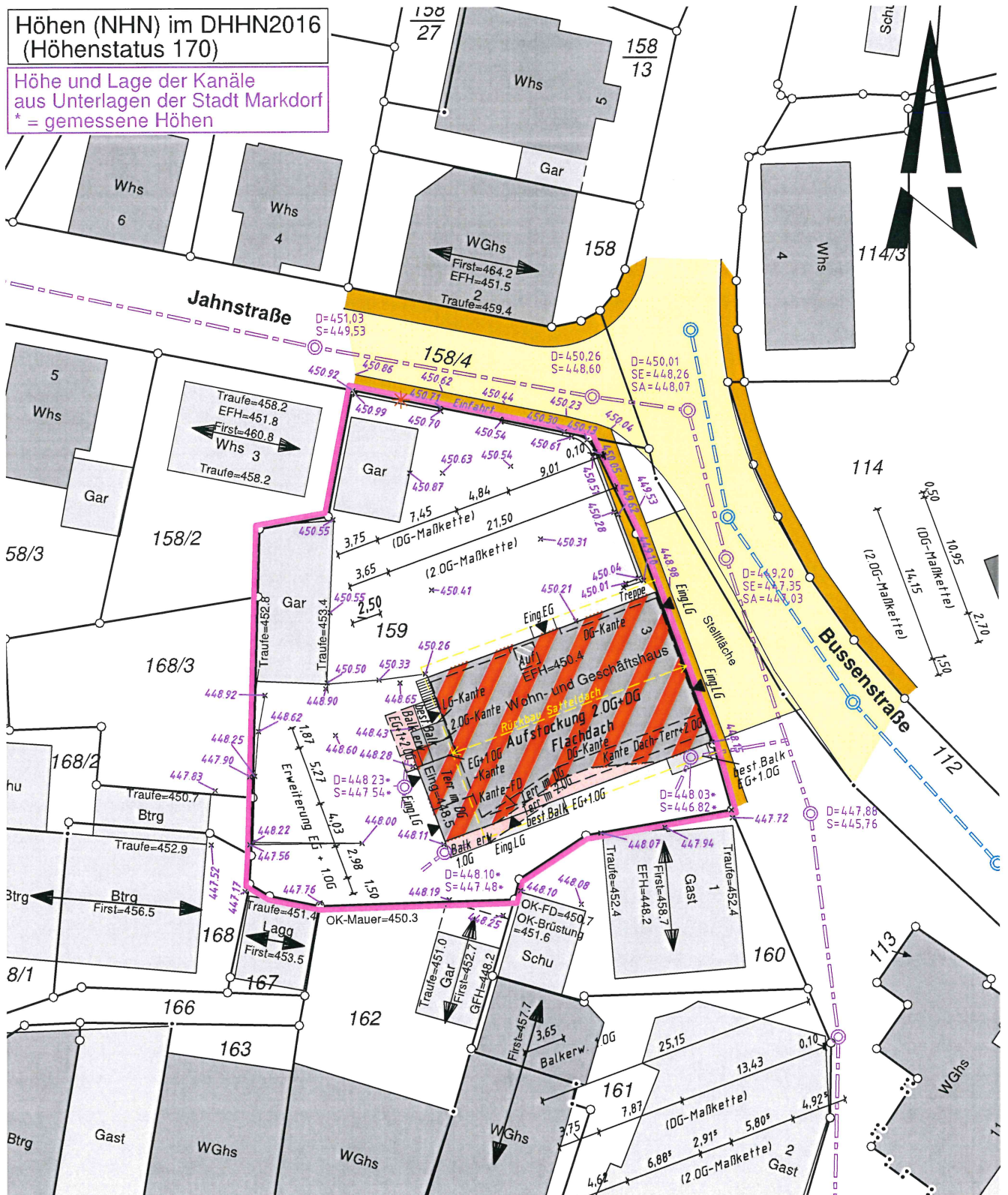


Landkreis: Bodenseekreis
 Stadt/Gemeinde: Markdorf
 Gemarkung und Flur: Markdorf

Lageplan 1:500

Zeichnerischer Teil zum Bauantrag (§4 LBOVVO)



Auszug aus dem Liegenschaftskataster
 und ausgearbeitet nach §4 LBOVVO

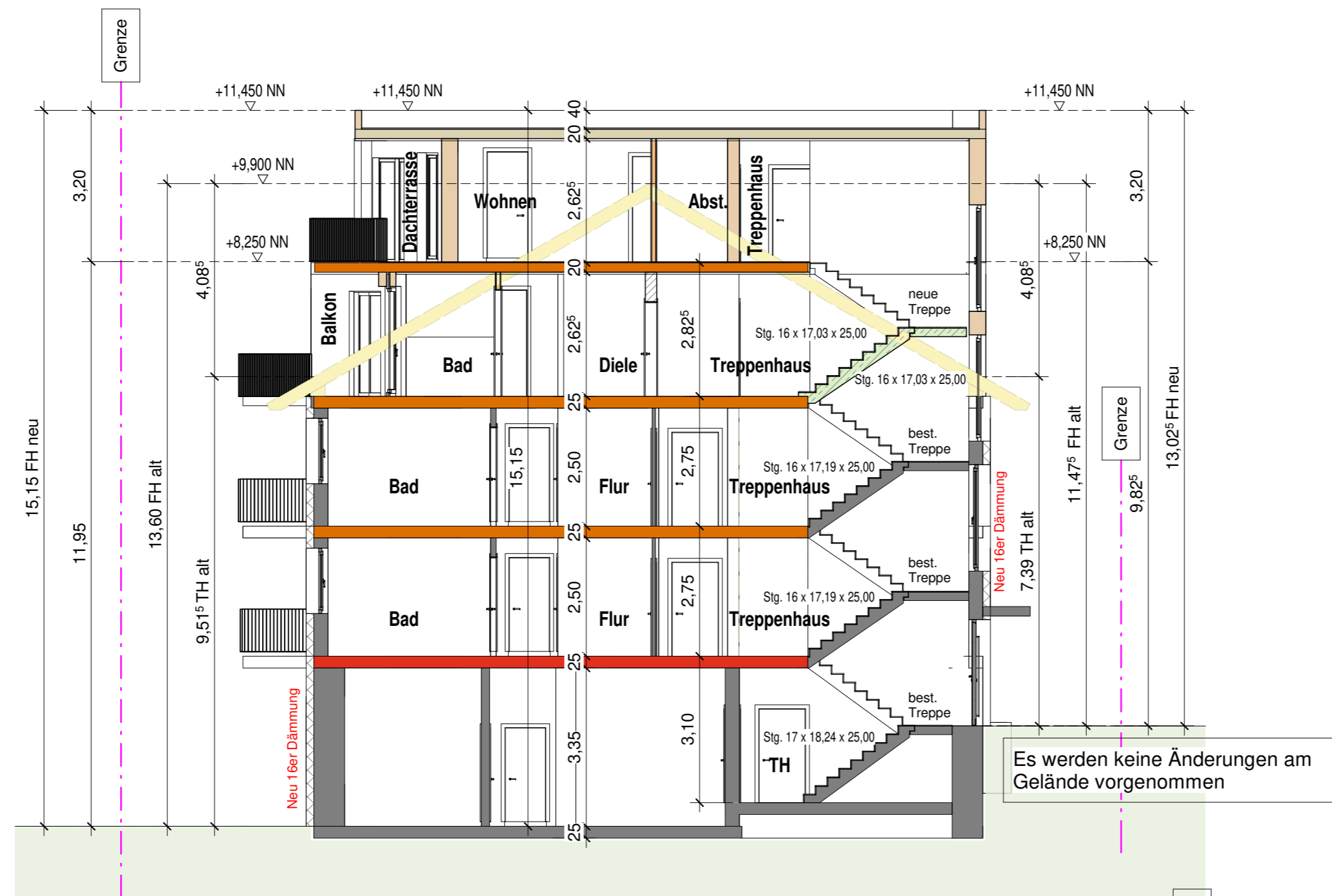
Hinsichtlich etwa vorhandener unterirdischer
 Leitungen wird keine Gewähr übernommen

Datum : 28.04.2021

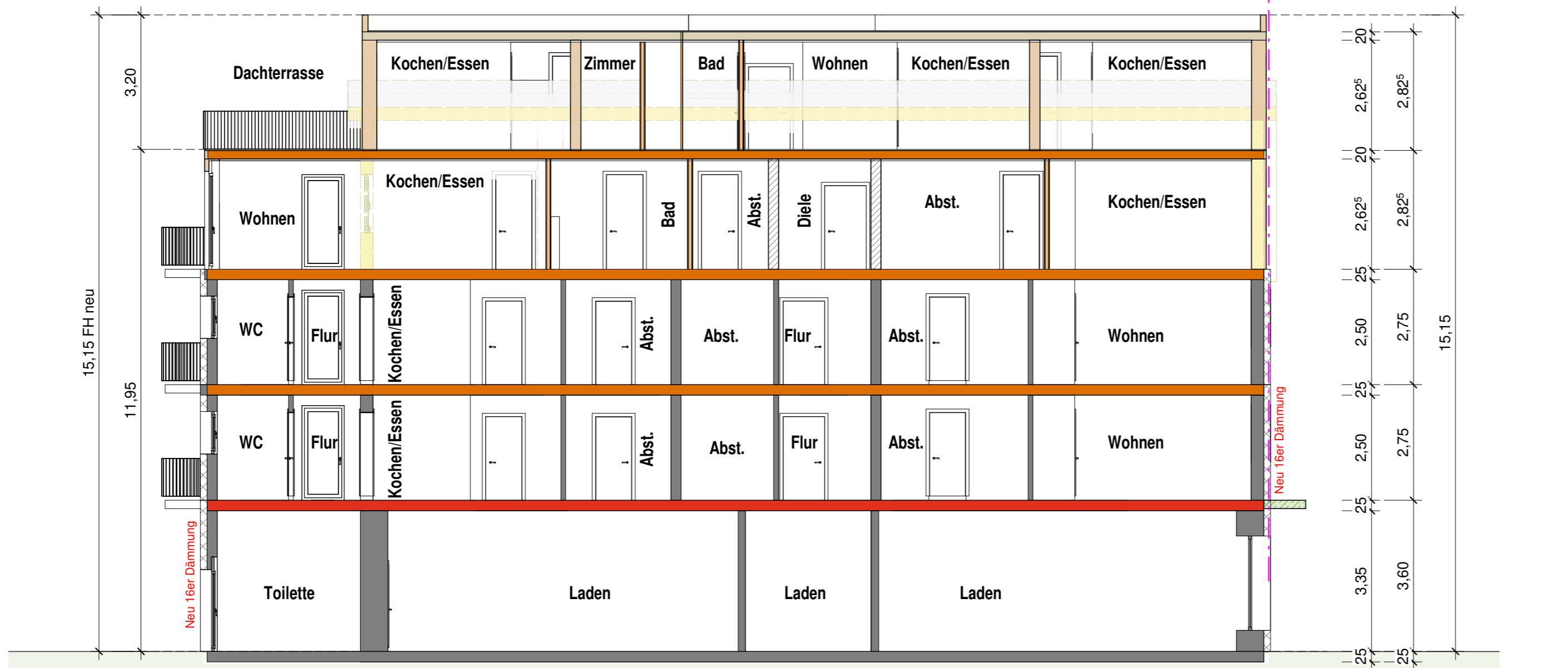
FUESSINGER-VERMESSUNG

Dipl. Ing. Eberhard Füssinger
 Siemensstrasse 12 88255 Baidnt
 Tel 07502-921271 info@fuessinger-vermessung.de

E. Füssinger



Schnitt A
M 1 : 100



Schnitt B
M 1 : 100

Bestand Abbruch Neu

LEGENDE / HINWEISE

Wände/Decken

- Stahlbeton
- Mauerwerk/Porenbetonstein
- Kalksandstein
- Holzständerwand
- Metallständerwand 125mm
- Metallständerwand Schächte / Vorsatzschale
- F60 - hochfeuerhemmend
- F90 - feuerbeständig

Türen

- T30 = feuerhemmend
- T90 = feuerbeständig
- DS = Dichtschließend, selbstschließend
- RS = rauchdicht, selbstschließend
- D = Dichtschließend

Nordpfeil

Abkürzungen / Symbole

Fenster

- BRH = Brüstungshöhe
- GR = Gurtroller
- Pos. = Position
- ROL = Rollläden
- JAL = Jalousie

Fussboden

- RFB = Rohfussboden
- FFB = Fertigfussboden

Symbole

- CMSHC = Mehrspartenhaufeinführung
- Lüfter
- E-Motor
- Einbaustrahler
- HKV = Heizkreisverteiler
- PS = Potentialausgleichsschiene

verschiedenes

- UKD = unter Kante Decke
- GOK = Gelände Oberkante
- OK/UK = Oberkante / Unterkante
- AK = Außenkante
- uBPI = unter Bodenplatte
- UZ = Unterzug
- Entl.ü.D. = Entlüftung über Dach

Entwässerung

Entwässerung nach Angabe der Bauleitung. Alle Leitungen nach DIN 1986 verlegt! Gefälle min. 1,0% / max. 5,0%. Die Sohlhöhen der Schächte müssen vor Ort überprüft u. ggf. an die Höhe der vorh. und gepl. Anschlußstutzen angepasst werden. Rohrleitungen in Sandbett verlegen.

— RW-Leitung (Frosttiefe einhalten) — Mischwasserleitung

— SW-Leitung — SW-Leitung UKD ○ RR Regenfallrohr

Hinweise:

Elektroinstallation innerhalb Brand- oder Wohnungstrennwand darf nicht gegenüberliegend ausgeführt werden! HLS-Installation innerhalb Brand- oder Wohnungstrennwand nicht zulässig! Vermaßung der **Türhöhen** bezieht sich auf den Rohfussboden (RFB). Die **Türbreite** bezieht sich auf das Mauerwerksmaß.

Die **STATIKPLANUNG** ist bei der Ausführung unbedingt zu beachten. Einbau von **FUGENBÄNDERN** werden entsprechend Fachplanung bzw. nach Einbauhinweise vom Hersteller eingebaut.

Bei Leistungsphase 1-4 (Entwurf- und Eingabeplanung) gilt diese Planung für die Leistungsphase 5 (Ausführungsplanung) nicht.

Index	Beschreibung	gez.	Datum

Projekt **Aufstockung eines Wohn- und Geschäftshauses - Errichtung von Wohnungen**

Bauort **Bussenstr. 3 88677 Markdorf**

Bauherr

Plan **Schnitte**

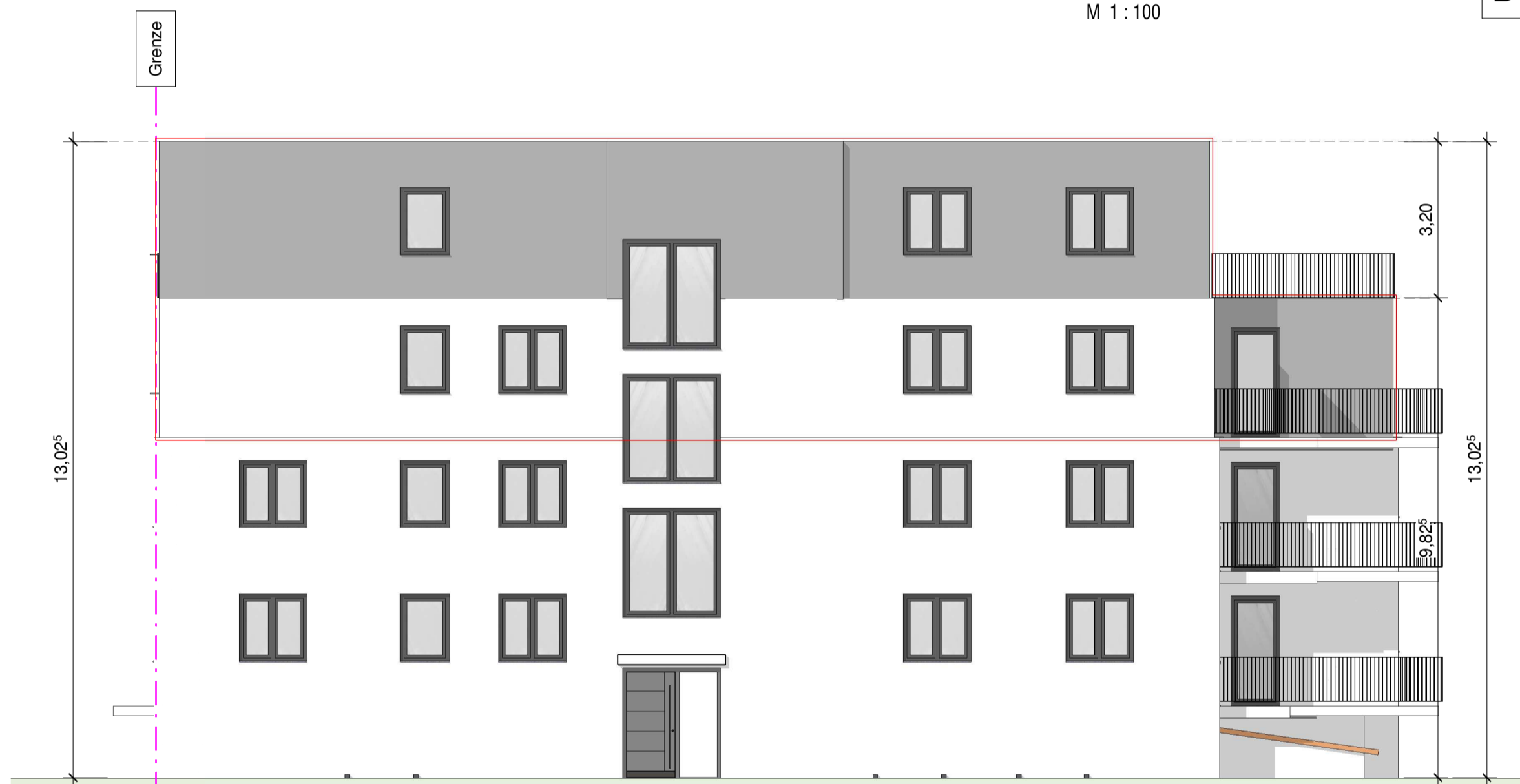
Flur/Flurstück(e)	159
Grundstücksfläche	0m²
Leistungsphase	BAUANTRAG
Plangröße	A2



Ostansicht
M 1 : 100

BUSSENSTRASSE

Es werden keine Änderungen am Gelände vorgenommen



Nordansicht
M 1 : 100

Es werden keine Änderungen am Gelände vorgenommen



Südansicht
M 1 : 100



Westansicht
M 1 : 100

LEGENDE / HINWEISE

<p>Wände/Decken</p> <ul style="list-style-type: none"> Stahlbeton Mauerwerk/Porenbetonstein Kalksandstein Holzständerwand Metallständerwand 125mm Metallständerwand Schächte / Vorsatzschale F60 - hochfeuerhemmend F90 - feuerbeständig 	<p>Nordpfeil</p> <p>Türen</p> <ul style="list-style-type: none"> T30 = feuerhemmend T90 = feuerbeständig DS = Dichtschießend, selbstschließend RS = rauchdicht, selbstschließend D = Dichtschießend
---	--

<p>Abkürzungen / Symbole</p> <p>Fenster</p> <ul style="list-style-type: none"> BRH = Brüstungshöhe GR = Gurtrollen Pos. = Position RCL = Rollläden JAL = Jalousie <p>verschiedenes</p> <ul style="list-style-type: none"> UKD = unter Kante Decke GOK = Gelände Oberkante OK/UK = Oberkante / Unterkante AK = Außenkante UBPI = unter Bodenplatte UZ = Unterzug Entll. ü. D. = Entlüftung über Dach 	<p>Fussboden</p> <ul style="list-style-type: none"> RFB = Rohfussboden FFB = Fertigfussboden <p>Symbole</p> <ul style="list-style-type: none"> MESH = Mehrspartenhauserführung Lüf. = Lüfter E-Motor = E-Motor Einbaustrahler = Einbaustrahler HKV = Heizkreisverteiler PS = Potentialausgleichsschiene
--	---

Entwässerung
Entwässerung nach Angabe der Bauleitung. Alle Leitungen nach DIN 1986 verlegt! Gefälle min. 1,0% / max. 5,0%. Die Schloßhöhen der Schächte müssen vor Ort überprüft u. ggf. an die Höhe der vorh. und gepl. Anschlußstützen angepasst werden. Rohrleitungen in Sandbett verlegen.

— RW-Leitung (Frosttiefe einhalten) — Mischwasserleitung
— SW-Leitung — SW-Leitung UKD ○ RR Regenfallrohr

Hinweise:
Elektroinstallation innerhalb Brand- oder Wohnungstrennwand darf nicht gegenüberliegend ausgeführt werden! HLS-Installation innerhalb Brand- oder Wohnungstrennwand nicht zulässig! Vermauerung der Türschwellen bezieht sich auf den Rohfussboden (RFB). Die Türbreite bezieht sich auf das Mauerwerksmass.

Die **STATIKPLANUNG** ist bei der Ausführung unbedingt zu beachten. Einbau von **FUGENBÄNDERN** werden entsprechend Fachplanung bzw. nach Einbauhinweise vom Hersteller eingebaut.

Bei Leistungsphase 1-4 (Entwurfs- und Eingabplanung) gilt diese Planung für die Leistungsphase 5 (Ausführungsplanung) nicht.

Index	Beschreibung	gez.	Datum

Projekt: **Aufstockung eines Wohn- und Geschäftshauses - Errichtung von Wohnungen**

Baufort	Flur/Flurstück(e)
Bussenstr. 3 88677 Markdorf	159
	Grundstücksfläche
	0m²
	Leistungsphase
	BAUANTRAG
	Plangröße
	A1

Plan
Ansichten